

Familie Weidauer – Schausteller in vierter Generation

Über 75 Jahre Verbundenheit mit der Wißmarer Kirmes

Seit nunmehr 80 Jahren ist die Kirmes in Wettberg-Wißmar ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens – geprägt von Tradition, Gemeinschaft und gelebtem Brauchtum. Seit über 75 Jahren ist auch die Familie Weidauer eng mit dieser Kirmes verbunden. Als Schaustellerbetrieb Weidauer, der die Veranstaltung in vierter Generation mitprägt, bei zugleich bereits acht Generationen Familiengeschichte, fühlen sie sich dieser besonderen Tradition in tiefer Weise verpflichtet. Von der Raupe bis zum Twister (Schmetterling) durften sie über viele Jahre hinweg Teil dieses lebendigen Festes sein. Die Verbundenheit reicht weit über das Geschäftliche hinaus: Die Tochter von Heinrich Weidauer (Henner), Jahrgang 1976, wurde hier eingeschult und war Mitglied der Mädchenschaft. Der Sohn engagierte sich in der Burschenschaft, und Heinrich (Henner) selbst war Teil der Burschenschaft und als Oberhaupt der Familie prägend für diese gewachsene Nähe. Sein Tod während der Kirmes im Jahr 2023 erfüllt uns bis heute mit besonderer Trauer. Der Betrieb wird heute von den Kindern im Sinne der verstorbenen Eltern weiterführt und steht für die Werte, die über Generationen hinweg gewachsen sind. In Dankbarkeit blicken sie auf diese lange gemeinsame Geschichte zurück und freuen sich darauf, die Zukunft dieser Kirmes weiterhin mitzugestalten.

Beitrag | Claudia Weidauer



„Henner“ Weidauer (sitzend), in seinem Fahrgeschäft, Kirmes 1973

Herbert Zimmermann (links), Kirmes 1990